

1+1=?

2007 erschien im Münchner Kinderbuchverlag cbj "Sprache oder Was den Mensch zum Menschen macht" von Nikolaus Nitzel. Nach drei Jahren wurde es allerhöchste Zeit sich nun einem Thema zu widmen, das unser Leben von Grund auf bestimmt: die Zahlen. Sie umgeben uns ein Leben lang in Form von Geburtstagen, Kassenbons, Telefonnummern und Konfektionsgrößen. Dabei sind sie gar nicht so langweilig, wie sie uns im Mathematikunterricht daherkommen. Sie eröffnen uns vielmehr unglaubliche Welten und versetzen uns immer wieder ins Staunen. Wie sehr, das verrät Jürgen Brater in dem Kindersachbuch "100 kluge Dinge von eins bis unendlich".

Wie der Titel schon verrät, widmet sich der Autor in dem mit nur 224 Seiten viel zu dünnen Buch den allumgreifenden "Buchstaben der Mathematik" und deckt dabei unglaubliche Berechnungen, fantastische Rekorde und geniale Rechenricks auf. So erfährt man, dass die Lunge zu knapp 84 Prozent aus Wasser besteht, die Größe des Gehirns nichts über die Intelligenz eines Menschen aussagt, in Indien unglaubliche 1652 Sprachen und Dialekte gesprochen werden, in der Bibel das kleine Wortchen "und" sage und schreibe 46.227-mal vorkommt, in Japan und China die 4 als Unglückszahl gilt, den Italienern hingegen bei der 17 der kalte Angstschweiß ausbricht und die Thai-Bezeichnung für Bangkok mit unglaublichen 168 lateinischen Buchstaben der längste Ortsname der Welt ist. Und dies sind nur sechs von insgesamt 100 Dingen, die nicht nur für angehende Mathematiker interessant sein dürften.

Das (mathematische) Wissen, das Autor Brater den jungen und älteren Lesern unterhaltsam und spannend vermittelt, macht nur einen Teil dieses Sachbuches aus. Interessant wird die Lektüre erst mit den eingestreuten kniffligen Rätseln, die so manchen vor eine Herausforderung stellt. Komplizierte Rechen- und Sachaufgaben regen zum Nachdenken an, geniale Rechenricks zum Staunen. So ist es zukünftig kein Problem mehr, den Geburtstag eines Freundes zu erfahren, ohne diesen direkt danach zu fragen - die unglaubliche Welt der Zahlen macht einfach alles möglich.

Jürgen Braters "100 kluge Dinge von eins bis unendlich" ist es zu verdanken, dass Mathematik nicht mehr als ein lästiges Schulfach angesehen wird, sondern als ein unglaublicher Wissensschatz, der uns tagtäglich umgibt und bewahrt geht. Dabei erweist sich das Kindersachbuch als eine kunterbunte Spielwiese des mathematischen Wissens, dem man sich nicht entziehen kann. Während der Lektüre wird in Gedanken eifrig addiert, subtrahiert, multipliziert und dividiert und so Welten eröffnet, die wie Wunder erscheinen. Da bleibt es wohl kaum aus, dass nicht nur Kinder dieses Buch als das Nonplusultra des Wissens betrachten werden, sondern auch auf Erwachsene eine ähnlich große Anziehungskraft ausübt. Mathematik ist eben Unterhaltung pur.

Susann Fleischer 17.05.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info